

Trickanleitung: Dr. Daleys letzter Trick

Effekt: Du zeigst zwei schwarze und zwei rote Karten und gibst dann einer Person in jede Hand scheinbar eine rote Karte, während die schwarzen Karten bei dir verbleiben. Überraschenderweise sind am Ende jedoch die Kartenfarben vertauscht!
Scanne den QR-Code für ein Performancevideo auf Instagram.



Setup/Vorbereitung: Du hast vier Karten in abwechselnder Reihenfolge: schwarz, rot, schwarz, rot. Z.B. vier von einer Sorte. In der Anleitung unten nehmen wir die vier Asse an.

Und so kannst Du den Trick vorführen – Schritt für Schritt:

„Schau mal, ich habe vier Karten/Asse... zwei schwarze und zwei rote...“

Drehe die vier Karten bildunten. Halte sie in deiner linken Hand in Ausgebeposition. Warte kurz, damit die Reihenfolge der Karten nicht in Erinnerung bleibt. Kommentiere: „Ich gebe dir gleich je ein Ass in jede deiner Hände. Halte bitte deine linke Hand auf...“

Mache einen „Double-Lift“, um eine rote Karte (Ass) zu zeigen.

Double-Lift Methode: Zwei Karten als eine zeigen: *Fächere die Karten in deiner linken Hand etwas auf. Behalte dann beim Zusammenschieben die Beere deines kleinen Fingers etwas unterhalb der obersten beiden Karten (ein „Spalt“ an der Längsseite des Pakets). Greife dann mit der rechten Hand die obersten beiden Karten zusammen ab und drehe sie auf dem Paket um. Es wirkt, als wäre es nur eine Karte. Behalte beim Umdrehen wieder einen Spalt unter den beiden Karten, damit kannst du die ‚duplierte Karte‘ dann auch wieder als eine zurückdrehen.*

„Diese rote Karte bekommst du in deine linke Hand.“ Schließe den Double-Lift und gib deiner/m Assistent/in verdeckt die oberste Karte – in Wirklichkeit eine schwarze Karte. „Behalte diese Karte und schau sie dir nicht an bis zum Ende...“. Es ist wichtig, dass die Karte wirklich verdeckt bleibt. „Halte bitte nun auch deine rechte Hand heraus...“

Du hast die übrigen drei Karten in deiner linken Hand, perfekt ausgerichtet als Stapel. Nun machst du einen weiteren Double-Lift, allerdings holst du dieses Mal die beiden Karten von unten¹. Dein linker Daumen liegt dazu mittig über der oberen Karte und fixiert diese so. Der Daumen und Mittelfinger deiner rechten Hand ziehen die untersten beiden Karten zusammen

¹ Alternativ kannst du auch beiläufig nach dem Ausgeben der ersten Karte eine Karte von oben nach unten tun; und dann den Double-Lift genau wie zuvor durchführen.

als eine einzelne Karte geradlinig nach rechts heraus und drehen die derart duplierte Karte über die lange Kante der obersten Karte um. Die Bildseite der duplierten Karte ist nun sichtbar. Damit bist du wieder in der gleichen Position wie zuvor und zeigst eine rote Karte. Du schließt deinen Double-Lift und gibst scheinbar die rote Karte aus, während es in Wirklichkeit die zweite schwarze Karte ist. „Und hier ist die andere rote Karte... für deine rechte Hand.“

„Ich werde nun die Positionen der Asse vertauschen... auf Drei... Eins, zwei, drei!“

Wenn du möchtest, kannst du nun einen kleinen Gag einbauen: Nimm die beiden Hände der Person, die dir hilft und vertausche sie auf „Drei“ (Anmerkung: wenn ich jemand nicht kenne bzw. wir uns nicht so nahestehen, gehe ich sicher, dass die Berührung OK ist, auch wenn sie nur wirklich kurz ist). Der Gag wirkt erfahrungsgemäß sehr gut – weil er die Erwartungen bricht: Das kann doch jetzt noch nicht der Effekt gewesen sein!

Aber natürlich kommt der Effekt noch. Mit einer magischen Geste deiner Wahl kannst du sagen: „Nein wirklich... die Asse tauschen die Positionen...“ und die Person nun bitten, sich die Karten auf ihren Händen anzusehen. Auf einmal sind es die schwarzen Asse! Du zeigst auch die beiden roten Asse, die nun auf einmal bei dir sind!

Trickanleitung: DIESE, JENE, ANDERE

Effekt: Dein Publikum bekommt drei Spielkarten vorgestellt, die entweder mit DIESE oder JENE beschriftet sind.

Anschließend scheinen abwechselnd alle drei Karten gleich zu sein: entweder alles DIESE Karten oder alles JENE Karten. Am Ende die große Überraschung: Es gibt noch eine dritte, zuvor nie gesehene Karte!

Scanne den QR-Code für ein Performancevideo auf Instagram.



Setup/Vorbereitung: Stapel mit drei beschrifteten Karten: ÜBERRASCHUNGSKARTE, DIESE, JENE von oben nach unten, bildunten liegend. Die Überraschungskarte kannst du personalisieren (z.B. Geburtstagsglückwunsch). Du brauchst auch eine Ablagefläche zum Vorführen – sowie ein wenig Fingerfertigkeit und Lust am kreativen Präsentieren! 😊

Und so kannst Du den Trick vorführen – Schritt für Schritt:

Einleitung: Halte das Kartenpaket bildunten in deiner linken Hand in Ausgebeposition. Sage „Neulich sprach mich jemand an: Hey, lass uns kleines Spiel mit diesen drei Karten spielen...“

- „Wir haben DIESE Karte...“ Mache eine *Double-Lift* (s.o.) und schließe diesen. Lege dann die oberste Karte auf den Tisch.
- Mache einen einfachen Lift, um erneut DIESE-Karte zu zeigen. Lege sie anschließend auf den Tisch. „...DIESE Karte...“
- Zeige die verbleibende Karte und lege auch sie ab „...und JENE Karte“.

Phase 1: 3x DIESE Karte zeigen

„Alles, was Du tun sollst, ist JENE Karte zu verfolgen.“

Bringe scheinbar JENE Karte nach unten. In Wirklichkeit bringst Du jedoch eine duplierte Karte nach unten: Nimm dazu erst einen Spalt mit dem kleinen Finger der linken Hand über der untersten Karte auf, dann bringe die beiden Karten darüber perfekt übereinander als eine Karte nach unten. *Checkpoint:* Die ÜBERRASCHUNGSKARTE muss nun oben sein.

„Ich hatte gesehen, wie er die Karte unter das Spiel getan hat... also sagte ich: Das ist einfach: JENE Karte ist unten!“

„Er sagte: Nein, das ist DIESE Karte.“ Zeige die unterste Karte, indem Du mit deiner rechten Hand das Paket aufnimmst und dessen Unterseite durch Drehung des rechten Handgelenks zeigst. Drehe das Paket dann wieder zurück und gib es in die linke Hand.

„Ich sagte: OK, wenn DIESE Karte unten ist, dann muss JENE Karte oben sein...“

„Er sagte: Nein, das ist auch DIESE Karte.“ Nutze nun die folgende Methode:

Zentrale Methode: Unterste Karte als duplierte Karte nach oben bringen

Halte die Karten in Ausgebeposition in der linken Hand, rechter Zeigefinger und Daumen berühren die oberste Karte und schieben sie leicht zum Körper hin. Dadurch wird oben ein kleiner Teil der mittleren Karte sichtbar. Lege darauf die Fingerspitze des rechten Mittelfingers und schiebe nun die leicht versetzten, obersten beiden Karten gemeinsam vom Körper weg nach außen, bis die oberste Karte perfekt über der untersten zu liegen kommt (die unterste Karte wird beim nach vorne schieben ohne Kraftaufwand von der linken Hand fixiert). Ziehe dann die oberste und unterste Karte zusammen als duplierte Karte zum Körper und drehe sie über die kurze Kartenseite nach vorne um. Dein Publikum sieht nun die duplierte Karte (DIESE Karte). Drehe die duplierte Karte dann wieder als eine Karte bildunten: Das bringt DIESE Karte in die Mitte.

„Ich sagte, wenn DIESE Karte unten und oben ist, dann muss JENE Karte in der Mitte sein.“

„Er sagte: Nein, das ist auch DIESE Karte.“

Nachdem du obige Methode ausgeführt hast, kannst Du nun einfach die mittlere Karte zeigen: Halte die drei Karten als Fächer und ziehe die mittlere Karte heraus und zeige sie. Schieb die Karte danach wieder an die gleiche Position in der Mitte zurück.

„Ich sagte: Das ist nicht fair, du hast 3x DIESE Karte!“

Phase 2: 3x JENE Karte zeigen (Wiederholung der 2. Phase, bloß mit JENE Karte)

„Er sagte: Nein, das stimmt nicht, denn JENE Karte ist unten.“ Zeige die unterste Karte.

Wiederhole die Schritte von Phase 1, um JENE Karte an allen Positionen zu zeigen.

„Ich sagte: Das ist nicht fair, du nutzt 3x JENE Karte!“

Phase 3: wieder alles DIESE Karte (aber andere Methode)

Zeige nun 3x DIESE Karte.

Methode: Scheinbar alle Karten zeigen

Übernimm das Paket mit der rechten aus der linken Hand und zeige durch Rotation nach außen die unterste Karte. Drehe das Paket dann wieder bildunten und ziehe die oberste Karte mit dem linken Daumen in deine linke Hand ab. Wiederhole das, bis die letzte Karte erreicht ist. Das zeigt effektiv 3x die untere Karte. Sauber ausgeführt wirkt es so, als wären alle Karten gleich.

„Er sagte: Das stimmt nicht. Wir haben DIESE Karte... DIESE Karte... und DIESE Karte.“

Abschluss: "Reveal" der zuvor ungesehenen dritten Karte

„Ich sagte: Nun, du cheatest ganz offensichtlich!“ „Er sagte: Du hast Recht.“

„Im Leben, bekommt ihr ein bisschen was von DIESEM, ein bisschen was von JENEM, aber manchmal gibt es auch eine ÜBERRASCHUNG.“

Zeige dieses Mal die Karten von oben nach unten fair mit den Bildseiten. Die gezeigten Karten kannst du auf dem Tisch ablegen.

Zusätzliche Tipps für eine überzeugende Wirkung

- im Zweifelsfall - lass dir Zeit. Setze auch gezielt Pausen ein.
- Experimentiere mit eigenen Präsentationen – so entwickelst du einen persönlichen Stil – alle Texte hier sind nur Vorschläge

Weiterführende Informationen

- Magischer Zirkel von Deutschland e.V. (Verein für Zauberkunst): www.mzvd.de, mit Ortszirkeltreffen u.a. in Leipzig, Chemnitz, Gera, Jena
- Zum Weiterlernen: YouTube, Zauberkästen, Zauberkunst-Bücher, ...

Das war's auch schon. Also dann – ganz viel Spaß beim Üben und Vorführen!

Dein Frank